

Protokoll zur 12. LAG-Sitzung in der Förderperiode 2023-2029

Datum	05.02.2026	Ort	VGV Betzdorf-Gebhardshain, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf
Sitzungsbeginn	17:31 Uhr	Sitzungsende	18:50 Uhr

Teilnahme

a) Anwesende LAG-Mitglieder:

Institution	Gruppe	Vertreten durch
KV Altenkirchen	Öffentliche	Jennifer Siebert
Jugendamt/Gleichstellung	Öffentliche	Jennifer Weitershagen
Stadtrat AK	Öffentliche	Claudia Leibrock
Vertretung Bürgermeister	Öffentliche	Dietmar Henrich
Vertretung Bürgermeister	Öffentliche	Helmut Stühn ab 17:38 Uhr, ab TOP 4
Höfermilch	WiSo	Maria Höfer
BUND	Zivil	Sonja Schütz
Förderverein Regionales Wirtschaften/Unikum	Zivil	Cornelia Obenauer
Landfrauen frischer Wind e.V.	Zivil	Uta Räder

b) Es fehlen:

Institution	Gruppe	Vertreten durch
VG AK-Flammersfeld	Öffentliche	Rolf Schmidt-Markoski
Neumutig	WiSo	Tim Fröhling
Hatzfeld Wildenburg'sche Verwaltung	WiSo	Johannes Goll
Deutscher Gewerkschaftsbund	WiSo	Axel Karger
Kulturwerk Wissen	WiSo	Dominik Weitershagen
Ev. Landjugend Akademie	Zivil	Tobias Schmidt
Posaunenchor Herdorf	Zivil	Thorsten Bienemann

c) Außerdem anwesend (beratend u. Zuhörer):

Institution	Gruppe	Vertreten durch
Büro neuland+	Regionalmanagement	Niklas Mäder
Büro neuland+	Regionalmanagement	Kerstin Kober
VGV Kirchen		Andrea Höfer
VGV Altenkirchen-Flammersfeld		Rebecca Seuser
DLR		Dr. Sarah Hatzig

Tagesordnung

Begrüßung durch die stellv. Vorsitzende

TOP 1 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgerechten Einladung

TOP 2 – Beschluss über personelle Umbesetzung der LAG

TOP 3 – Beschluss über das Protokoll der Sitzung am 15.12.2025

TOP 4 – Beschluss des Tätigkeitsberichts 2025

TOP 5 – Beschluss der Kooperationsanbahnung mit den LAGn 3-Länder-Eck und Oberberg

TOP 6 – Workshop zur Zwischenevaluierung

TOP 7 – Sonstiges

Begrüßung durch die stellvertretende Vorsitzende.

TOP 1 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgerechten Einladung

Sachverhalt:

Die Geschäftsordnung der LAG Westerwald-Sieg (vom 29.08.2023) führt zur Beschlussfähigkeit und fristgemäßen Einladung unter § 5 aus:

(2) Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend beziehungsweise ordnungsgemäß vertreten sind und keine der drei Gruppen (WiSo, Öffentliche, Zivile) mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinigt. Die Beschlussfähigkeit wird aktenkundig zu Beginn der Sitzungen und im Bedarfsfall bei Veränderung der Anwesenheit zu jeder nachfolgenden Beschlussfassung festgestellt.

(3) Ist das jeweilige Gremium im Sinne von § 5 Abs. 2 nicht beschlussfähig, so fassen die anwesenden Mitglieder einen Beschluss unter Vorbehalt. Die Entscheidungen der nicht anwesenden Mitglieder werden nachträglich im Umlaufverfahren schriftlich (das heißt auch per Telefax oder per E-Mail) eingeholt.

(7) Die Einladung, vorläufige Tagesordnung, Sitzungsort und Beratungsunterlagen werden den Mitgliedern mindestens 14 volle Kalendertage vor dem Sitzungstermin übermittelt. Bei Dringlichkeit kann die Einladungsfrist verkürzt werden.

Zur Sitzung wurde per Mail am 20.01.2026 eingeladen. Die Tagesordnung, die Mitteilung über den Sitzungsort und die Sitzungsunterlagen wurden vor der Sitzung an alle Mitglieder der LAG versandt.

Das Merkblatt zur Vermeidung von Interessenkonflikten, sowie das Formblatt „Erklärung Interessenkonflikt“ mit dem zugehörigen Merkblatt wird an alle ausgeteilt und erläutert.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl Mitglieder LAG	16	100 %
Anzahl anwesende LAG Mitglieder	8	50%
davon Öffentliche	4	50%
davon WiSo	1	12.5%
davon Zivil	3	37.5%
Beschlussfähigkeit gegeben?	Nein	

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg bestätigt die fristgerechte Einladung zur Sitzung. Darüber hinaus wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist. Grund dafür ist die Aufteilung der anwesenden Mitglieder auf die drei Interessengruppen Öffentliche, Zivile und WiSo-Vertreter:innen. Der Stimmenanteil einer Interessengruppe darf laut § 5 Absatz 2 der Geschäftsordnung maximal 49% betragen. Da in der Sitzung bis zu TOP3 4 von 8 anwesenden Mitgliedern Öffentliche Vertreterinnen und Vertreter waren (ab TOP4 5 von 9 Mitgliedern), lag der Anteil dieser Interessengruppe bei 50 % bzw. 55,56 %. Die in der Sitzung gefassten Beschlüsse ergehen somit unter Vorbehalt und die Entscheidungen der nicht anwesenden Mitglieder werden nachträglich mit einem Umlaufverfahren schriftlich eingeholt (§5, Abs. 3 der Geschäftsordnung).

Abstimmungsergebnis:

Ja	8	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	8	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	0	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit nach Umlaufverfahren **bis TOP 3:**

Anzahl Mitglieder LAG	16	100 %
Anzahl teilgen. LAG Mitglieder	12	75%
davon Öffentliche	5	41.67%
davon WiSo	3	25%
davon Zivil	4	33.33%
Beschlussfähigkeit gegeben?	Ja	

Feststellung der Beschlussfähigkeit nach Umlaufverfahren **ab TOP 4:**

Anzahl Mitglieder LAG	16	100 %
Anzahl teilgen. LAG Mitglieder	13	81.25 %
davon Öffentliche	6	46.15 %
davon WiSo	3	23.07 %
davon Zivil	4	30.77%
Beschlussfähigkeit gegeben?	Ja	

TOP 2 – Beschluss über personelle Umbesetzung in der LAG

Sachverhalt:

Die Ev. Akademie für Land und Jugend hat zum Jahresende 2025 die Vereinsauflösung bekanntgegeben. Damit endet auch die Vertretung der Institution in der LAG Westerwald-Sieg durch Tobias Schmidt (Interessengruppe Zivil).

Tobias Schmidt möchte weiterhin Mitglied der LAG bleiben und zukünftig die „Bildungswert gUG“ vertreten. Damit erfolgt ein Wechsel zur Interessengruppe der Wirtschafts- und Sozialpartner.

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg beschließt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen und als Tagesordnungspunkt auf die nächste Tagesordnung zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	8	100 %
Nein	0	0 %
Enthaltung	0	0 %
Anzahl abgegebener Stimmen	8	100 %
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	8	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Abstimmungsergebnis insgesamt (Sitzung und Umlaufverfahren):

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0
Anzahl abgegebener Stimmen	12
Bei diesem TOP befangen	0

Mit 12 Zustimmungen wurde der Beschluss angenommen.

TOP 3 – Beschluss über das Protokoll der Sitzung am 15.12.2025 in Hamm (Sieg)

Das Regionalmanagement stellt die Inhalte des Protokolls der 11. Sitzung der LAG Westerwald-Sieg am 15.12.2025 kurz vor.

Sachverhalt:

Das Protokoll zur Sitzung am 15.12.2025 wurde den Mitgliedern am 19.12.2025 per Mail vorgelegt. Zur Bestätigung der Richtigkeit des Protokolls wird von den Mitgliedern ein Beschluss eingeholt.

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg beschließt das entsprechende Protokoll der 11. Sitzung am 15.12.2025 und stimmt diesem damit zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	8	100 %
Nein	0	0 %
Enthaltung	0	0 %
Anzahl abgegebener Stimmen	8	100 %
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	8	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Abstimmungsergebnis insgesamt (Sitzung und Umlaufverfahren):

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0
Anzahl abgegebener Stimmen	12
Bei diesem TOP befangen	0

Mit 12 Zustimmungen wurde der Beschluss angenommen.

TOP 4 – Beschluss des Tätigkeitsberichtes 2025

Sachverhalt:

Der Tätigkeitsbericht der LAG Westerwald-Sieg für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 wurde den LAG-Mitgliedern als Anlage zur Sitzungsvorlage per E-Mail zugesandt. Niklas Mäder stellt den Inhalt des Tätigkeitsberichtes kurz vor. Inhaltlich enthält der Bericht eine Übersicht über:

1. Aktivitäten und Vorhabenauswahl der LAG
2. Mittelbindung und Finanzplan
3. Sonstige Tätigkeiten des Regionalmanagements
4. Selbstevaluierung in den Bewertungsbereichen „Inhalt und Strategie“, „Prozess und

Struktur“ und „Aufgaben des Regionalmanagements“

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt den Tätigkeitsbericht 2025 der LAG Westerwald-Sieg.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9	100 %
Nein	0	0 %
Enthaltung	0	0 %
Anzahl abgegebener Stimmen	9	100 %
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	9	0
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Abstimmungsergebnis insgesamt (Sitzung und Umlaufverfahren):

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0
Anzahl abgegebener Stimmen	13
Bei diesem TOP befangen	0

Mit 13 Zustimmungen wurde der Beschluss angenommen.

TOP 5 – Beschluss der Kooperationsanbahnung mit den LAGn 3-Länder-Eck und Oberberg

Sachverhalt:

Gemeinsam mit den benachbarten LAGn 3-Länder-Eck und Oberberg aus Nordrhein-Westfalen plant das Regionalmanagement eine Kooperationsanbahnung zum Themenkomplex „Dorfentwicklung“. Geplant ist im ersten Halbjahr 2026 ein Besuch in jeder Region zum Kennenlernen von Menschen und Projekten. Im zweiten Halbjahr 2026 soll aus den Ergebnissen der Besuche ein Kooperationsprojekt entwickelt werden. Zu folgenden Terminen werden die Regionalmanagements die LAG-Mitglieder einladen:

- 27.03.2026 (LAG 3-Länder-Eck)
- 24.04.2026 (LAG Oberberg)
- 19.06.2026 (LAG Westerwald-Sieg)

Die LAG Westerwald-Sieg plant den Besuch rund um Herdorf zum Thema „Kultur & Ehrenamt“. Ein genaues Programm folgt in Kürze. Mögliche Kosten, die im Rahmen der Kooperationsanbahnung entstehen, können in Absprache mit der ADD über die veranschlagten Ausgaben im Aktions- und Kommunikationsplan der LAG gefördert werden (über den Zuwendungsbescheid „Förderung von Ausgaben für die Verwaltung, Überwachung und Evaluierung der Strategie und deren Sensibilisierung der LAG Westerwald-Sieg“).

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt die Weiterführung der Kooperationsanbahnung sowie die Bereitstellung der Fördermittel für die entstehenden Kosten.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9	100 %
Nein	0	0 %
Enthaltung	0	0 %
Anzahl abgegebener Stimmen	9	100 %
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	9	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Abstimmungsergebnis insgesamt (Sitzung und Umlaufverfahren):

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0
Anzahl abgegebener Stimmen	13
Bei diesem TOP befangen	0

Mit 13 Zustimmungen wurde der Beschluss angenommen.

TOP 6 – Workshop zur Zwischenevaluierung

Sachverhalt:

Die LAG Westerwald-Sieg hat im Rahmen des LEADER-Prozesses 2023 - 2027 (2029) eine Zwischenevaluierung durchzuführen und den entsprechenden Bericht bis zum 31.07.2026 der Bewilligungsbehörde vorzulegen.

Vor diesem Hintergrund erfolgte im Januar 2026 eine anonyme Befragung der LAG-Mitglieder und der Projektträger zu verschiedenen Themen betreffend der Arbeit der LAG bzw. des Regionalmanagements. Die Ergebnisse der Befragung werden durch Niklas Mäder vorgestellt.

Darüber hinaus findet im Rahmen der Sitzung ein kleiner Bilanzworkshop, dessen Ergebnisse ebenfalls Teil des Berichts zur Zwischenevaluierung werden, statt.

TOP 7 – Sonstiges

Niklas Mäder berichtet über das Treffen mit dem EU-Abgeordneten Ralf Seekatz am 02.02.2026 im Hofgut Dapprich in Seck.

Unterschriften



Altenkirchen, 24.02.2026

Jennifer Siebert, stellvertretende Vorsitzende LAG

Protokoll

Altenkirchen, 24.02.2026



Niklas Mäder, Regionalmanagement

Anlagen zum Protokoll

Nachweis: Einladung zur Sitzung (E-Mail) mit Anlagen.

Unterschriftenliste Teilnehmende und Kenntnis Merkblatt
zur Vermeidung von Interessenkonflikten